

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 11.11.2017

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



Text zum Foto siehe Seite 15

Aus dem Inhalt:

- Grundsteuer/Gewerbesteuer
- Öffentliche Bekanntmachung (Teil) Einziehung

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) •
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg •
Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de • Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der
Mittelungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns
vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 •
Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH
• Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte

UND SCHON IST DER OKTOBER VORBEI



So schnell geht es, gerade haben wir uns noch über die schönen warmen Tage gefreut und schon sind die Herbststürme unterwegs und die Vorweihnachtszeit steht vor der Tür.

Ein Herbststurm hat uns dieses Jahr auch richtig erwischt. Am 29.10.2017 war unsere Freiwillige Feuerwehr zu mehr als 20 Einsätzen unterwegs, mit allen Fahrzeugen und mehr als 30 Kameraden um Sturmschäden zu beseitigen. An all unsere Kameraden ein großes Dankeschön für die schnelle und unkomplizierte Hilfe.

Eine Saison, auf die ich mich besonders freue, steht auch vor der Tür. Die 5. Jahreszeit, die närrische Zeit. Wie Sie wissen bin ich ein leidenschaftlicher Karnevalist und gehe diesem Hobby wirklich gerne nach. Somit weiß ich auch, dass in unseren beiden Hochburgen der Gemeinde, in Langenchursdorf und in Callenberg, die ersten Pläne geschmiedet werden und schon kräftig geprobt wird. Seien Sie jetzt schon mal gespannt wie uns beide Vereine in der grauen Jahreszeit ein Lachen abverlangen werden, es wird bestimmt wieder sehr lustig.

In der Verwaltung geht es zurzeit hoch her, da viele Gelder erst gegen Ende des Jahres bewilligt und auch erst sehr spät ausgeschüttet werden. Wir müssen noch einige Bauvorhaben vorbereiten, welche dann ihre Umsetzung Anfang kommenden Jahres finden.

Ich möchte da nur den Begegnungsplatz in Reichenbach, die Schulweggasse in Meinsdorf, der Brücken- und Straßenbau in Langenchursdorf und noch einige mehr nennen.

In Langenberg in der alten Sporthalle wird gerade die Heizungsanlage erneuert, bevor wir im kommenden Jahr die Umkleidekabinen mit den entsprechenden Sanitärabteilungen erneuern.

Auch im Bereich der Hochwasserschadensinstandsetzung geht es gerade weiter voran. In Reichenbach, Callenberg und Grumbach werden noch einige Maßnahmen umgesetzt. Auch die Beseitigung der Winterschäden im Straßenbau läuft noch. Das mit den Winterschäden klingt fast etwas

lustig, aber leider war es eher nicht möglich und wir hoffen jedes Jahr, dass uns der bevorstehende Winter nicht neue gravierende Schäden bringt.

Die Vorbereitungen für den Winter laufen in unserem Bauhof auch schon eine Weile. Die Winterdienstpläne sind ausgearbeitet, Schneefangzäune werden aufgestellt und die Fahrzeugflotte wird auf den Winterdienst umgestellt.

Die letzten beiden Gemeinderatssitzungen in diesem Jahr werden es auch nochmal in sich haben. In der Sitzung im November wollen wir im Beisein unserer Rechnungsprüferin den Jahresabschluss 2014 feststellen und uns über den Hochwasserrisikomanagementplan für das Chursbachtal her machen. Dieser Plan ist ein Mammutprojekt für unsere Gemeinde, wo es um mehrere Millionen Investitionen im Bereich des präventiven Hochwasserschutzes geht. Ich möchte mich hiermit auch bei allen Einwohnern, welche ihre Bedenken und Hinweise abgegeben haben, bedanken. Wir konnten aber in den jetzigen Antwortschreiben nicht alle Bedenken der Einwohner ausräumen, aber wie gesagt, es ist ein Plan, ein richtungsweisendes Werkzeug und wenn wir in die Umsetzung des Planes einsteigen, werden die Bedenken wieder auf den Tisch geholt und in die Umsetzung eingearbeitet.

Im Dezember haben wir dann noch die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Freiwilligen Feuerwehr Callenberg auf der Tagesordnung. In der Vorbereitung dieses Planes haben unsere Gemeindeführerin und die zuständige Sachbearbeiterin Frau Lyga viel Zeit und Energie investiert. Ich hoffe auch dieser Plan findet die Zustimmung unseres Gemeinderates.

So die Kolumne in diesem Monat ist etwas kurz, aber ich hoffe ich konnte Sie trotzdem über so einiges informieren.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Start in die graue Jahreszeit und vielleicht fängt ja der Ein oder Andere schon an die Weihnachtsdeko zu entstauben, viel Spaß dabei.

Ihr Bürgermeister

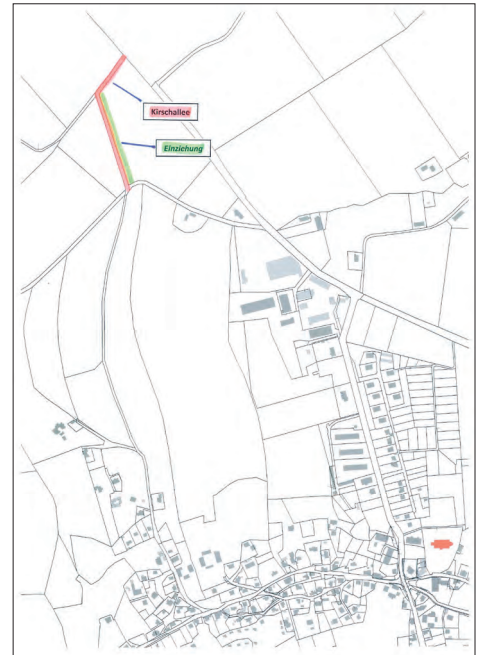
Daniel Röthig



AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Callenberg als Träger der Straßenbaulast verfügt wie aufgeführt die (Teil-) Einziehung der öffentlichen Widmung der Ortsstraße „Altenburger Straße -Kirschallee- im OT Callenberg“ (StraBeVerz Callenberg, Bestandsblatt-Nr. 16), Teilflurstück 516 der Gemarkung Callenberg mit einer einzuziehenden Länge von ca. 223 m. Der Rest des Weges (Anfangspunkt B180 bis Richtung Parkplatz) bleibt öffentlich gewidmet.



Anlage 9.2
StraBeVerzVO
zu § 3

Anlage 9.2
StraBeVerzVO
zu § 3

zuständige Behörde: Gemeinde Callenberg Rathausstr. 40 Callenberg	09337	Ort, Tag: Callenberg, den 24.10.2017
Aktenzeichen: BS-Nr. 26 und 67/2017		Telefon: 03723 / 69996-42

(Teil-)Einziehung öffentlicher Straßen
 Verfügung Bekanntmachung
 zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name/ bisherige Straßenklasse/ Hinweis auf Neubau) Altenburger Straße (Kirschallee) im OT Callenberg	
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km) Flstk. 537	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither km) Flstk. 537
Gemeinde Callenberg	Landkreis Zwickau

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. Bezeichnete wird/ wurde neugebaute bestehende Straße
 gewidmet aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße öffentlichen Feld- und Waldweg
 Staatsstraße beschränkt öffentlichen Weg
 Kreisstraße Eigentüerweg
 Gemeindeverbindungsstraße
 Ortsstraße
 eingezogen teilweise eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen
 nicht zutreffend

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
 nicht zutreffend

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung (Datum):	11.11.2017
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Inanspruchnahme für den neuen Verkehrszweck	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für Widmung Widmungsbeschränkung
 Umstufung Einziehung Teileinziehung

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.
 bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
Gemeindeverwaltung Callenberg OT Falken, Bauamt, Rathausstr. 40, 09337 Callenberg, Zi. 3
 in der Zeit von - bis (tatsächlicher Zeitraum)
 Di. 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00, Do. 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 16.00, Fr. 9.00 - 12.00

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:
Gemeinde Callenberg OT Falken, Rathausstr. 40, 09337 Callenberg
 Unterschrift _____ Siegel _____
 Bürgermeister _____

Bekanntmachungshinweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am _____ abgenommen am _____

2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nummer **11/2017** am **11.11.2017**

3. Bezeichnung des Amtsblattes
Amtsblatt der Gemeinde Callenberg

Für die Richtigkeit:
 Datum **24.10.2017** Unterschrift _____



Grundsteuer / Gewerbesteuer

Wir weisen darauf hin, dass am **15. November 2017** die vierte Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist.

Nichtabbucher werden hiermit an diesen Zahlungstermin erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindekasse an.

Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objektnummer, um Fehlbuchungen zu verhindern.

Die Teilnehmer am Lastschriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rücklastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige schriftliche Mitteilung an die Gemeindekasse.

Hinweise zum SEPA-Verfahren

Bitte beachten Sie: Diejenigen Steuerpflichtigen, die zur Einreichung eines neuen SEPA-Mandates aufgefordert wurden, müssen dies bis **spätestens 14 Tage vor Fälligkeit im Original** an die Gemeinde Callenberg geben. Bei späterer Abgabe erfolgt die Abbuchung erst ab der nächsten Fälligkeit, d.h., für die Einzahlung der zuvor fälligen Beträge sind Sie selbst zuständig. Wir weisen vorsorglich auf mögliche Mahngebühren und Säumniszuschläge hin.

Die **Bankverbindung** der Gemeinde Callenberg lautet weiter:

IBAN: DE51 1203 0000 0001 4123 11

BIC: BYLADEM1001

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE53ZZZ00000433866

Sachbereich Steuern

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Am 28. April 2011 hat der Deutsche Bundestag das Gesetz zur Änderung wehrrechtlicher Vorschriften 2011 (Wehrrechtsänderungsgesetz 2011 - WehrRÄndG 2011) beschlossen. Dieses Gesetz ist im Bundesgesetzblatt Teil 1 Nr. 19 vom 02. Mai 2011, Seite 678 veröffentlicht.

Nach den Bestimmungen des § 58 Abs. 1 dieses Gesetzes übermitteln die Meldebehörden bis zum 31. März eines jeden Jahres Name, Vorname und gegenwärtige Anschrift aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im folgenden Jahr volljährig werden.

Empfänger dieser Daten ist das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Einziges Zweck dieser Datenübermittlung ist die Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften.

Jeder Betroffene hat das Recht, gegen die Übermittlung seiner oben genannten Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu widersprechen. Dieser Widerspruch ist schriftlich bei der für seinen Wohnsitz (bei mehreren Wohnungen für den Hauptwohnsitz) zuständigen Meldebehörde einzureichen.

Im März 2018 erhält das Bundesamt für Wehrverwaltung dann die Angaben aller Personen des Jahrganges 2001.

Hohenstein-Ernstthal, den 06. November 2017


Kluge
Oberbürgermeister



Stadt Hohenstein-Ernstthal Bürgerbüro Postfach 25 09331 Hohenstein-Ernstthal	Sachbearbeiter: Telefon ☎: 03723/402330 Telefax: 03723/402339 Unser Zeichen: Ihr Antrag: Datum:
--	--

Antrag auf Widerspruch

zur Datenübermittlung an die Wehrverwaltung nach § 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz

Name: _____

Vornamen: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Die Meldebehörden übermitteln jährlich Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG (Bundesmeldegesetz) in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widersprochen haben.

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG (Bundesmeldegesetz) in Verbindung mit (iVm) § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz widerspreche ich der Übermittlung meiner Daten nach § 58 Wehrpflichtgesetz an das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Datum _____ Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin _____

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.

Bearbeitet (Datum, Unterschrift) _____



Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen

über die Einleitung des Enteignungsverfahrens und die Durchführung der mündlichen Verhandlung
für die Teilfläche des Flurstücks Nr. 107/2 der Gemarkung Falken
Gz.: C15-1063/4/54
vom 20. Oktober 2017

Mit Schreiben vom 21. Mai 2012 und Aktualisierung vom 7. Juli 2017 hat der Abwasserzweckverband Lungwitztal-Steegenwiesen bei der Enteignungsbehörde der Landesdirektion Sachsen die Enteignung einer Teilfläche von 507 m² des Flurstücks Nr. 107/2 der Gemarkung Falken, Grundbuchamt Hohenstein-Ernstthal, Grundbuch von Falken, Blatt 183, beantragt.

Rechtsgrundlage ist das Sächsische Enteignungs- und Entschädigungsgesetz (SächsEntEG) in Verbindung mit dem Baugesetzbuch (BauGB).

Der Abwasserzweckverband Lungwitztal-Steegenwiesen beabsichtigt, auf der genannten Teilfläche eine Kläranlage einschließlich der Errichtung einer Pumpstation mit Druckleitung sowie die Herstellung eines Stauraumkanals zu errichten. Dies soll der Abwasserentsorgung in der Ortslage Falken dienen.

Eigentümer des Flurstücks laut Grundbuchauszug ist Herr Heiko Schmidt.

Das Enteignungsverfahren wird mit der Anberaumung eines Termins zur mündlichen Verhandlung eingeleitet, § 2 Abs. 1 Ziff. 1 d) SächsEntEG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG in Verbindung mit § 108 Abs. 1 Satz 1 BauGB.

Der Termin zur mündlichen Verhandlung wird festgesetzt auf

**Dienstag, den 19. Dezember 2017, 13:00 Uhr,
in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz,
Raum 316,
Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz.**

Zu dieser Verhandlung werden die Beteiligten hiermit geladen.

Alle Beteiligten werden aufgefordert, etwaige Einwendungen gegen den Enteignungsantrag möglichst vor der mündlichen Verhandlung bei der Landesdirektion Sachsen, Enteignungsbehörde, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären bzw. ihre Rechte spätestens in der mündlichen Verhandlung wahrzunehmen.

Zu den Beteiligten im Sinne des § 2 Abs. 1 Ziff. 1 d) SächsEntEG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG in Verbindung mit § 106 Abs. 1 Nummer 1 bis 5 BauGB zählen:

1. der Antragsteller,
2. der Eigentümer und diejenigen, für die ein Recht an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht im Grundbuch eingetragen oder durch Eintragung gesichert ist,
3. Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Recht, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, zum Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder die Benutzung des Grundstücks beschränkt,

4. wenn Ersatzland bereitgestellt wird, der Eigentümer und die Inhaber der in den Nummern 2 und 3 genannten Rechte hinsichtlich des Ersatzlands,

5. die Eigentümer der Grundstücke, die durch eine Enteignung nach § 91 BauGB betroffen werden.

Die in Nummer 3 genannten Personen werden zu dem Zeitpunkt Beteiligte, in dem die Anmeldung ihres Rechts bei der Enteignungsbehörde der Landesdirektion Sachsen zugeht. Die Anmeldung kann spätestens bis zum Schluss der mündlichen Verhandlung durch die Beteiligten erfolgen.

Sofern beabsichtigt ist, sich durch einen Verfahrensbevollmächtigten vertreten zu lassen, ist dessen schriftliche Vollmacht bis zum Ende der mündlichen Verhandlung vorzulegen.

Die Enteignungsbehörde hat auf eine Einigung zwischen den Beteiligten hinzuwirken, § 2 Abs. 1 Ziff. 1 d) SächsEntEG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG in Verbindung mit § 110 Abs. 1 BauGB. Im Falle einer Einigung haben Bevollmächtigte eines Eigentümers ihre Bevollmächtigung durch eine öffentlich beglaubigte Urkunde nachzuweisen, § 2 Abs. 1 Ziff. 1 d) SächsEntEG, § 5 Abs. 3 Satz 1 SächsEntEG in Verbindung mit § 110 Abs. 2 Satz 4 BauGB.

Es wird darauf hingewiesen, dass auch bei Nichterscheinen über den Antrag auf Enteignung und andere im Verfahren zu erledigende Anträge entschieden werden kann.

Nach § 109 Abs. 1 BauGB bedürfen kraft Gesetzes von dieser Bekanntmachung an die in § 51 BauGB bezeichneten Rechtsvorgänge, Vorhaben und Teilungen der schriftlichen Genehmigung der Enteignungsbehörde.

Der Enteignungsantrag mit den ihm beigelegten Unterlagen kann bei der Enteignungsbehörde der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Chemnitz, Raum 333, Altchemnitzer Straße 41 in 09120 Chemnitz oder in jeder anderen Dienststelle der Landesdirektion Sachsen (Dresden, Leipzig), während der Dienststunden Montag und Mittwoch von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie von 13 Uhr bis 15 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie von 13 Uhr bis 18 Uhr und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr eingesehen werden. Die vorherige Vereinbarung eines Termins wird empfohlen.

Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik Enteignungsverfahren einsehbar.

Chemnitz, den 20. Oktober 2017

Landesdirektion Sachsen

Rossmannith
Referatsleiter



Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Oktober 2017

OT Callenberg

Lay, Sonya	zum 74.
Weise, Heinz	zum 98.
Bergmann, Liane	zum 78.
Kluge, Renate	zum 79.
Pilz, Wilfried	zum 79.
Tauscher, Ursel	zum 82.
Dietz, Hildegard	zum 76.
Neukirch, Bernd	zum 74.
Schneider, Ursula	zum 87.
Unger, Christine	zum 70.
Wetzel, Bernd	zum 70.
Berndt, Heidemarie	zum 74.
Gröber, Bernd	zum 80.
Wernicke, Karlheinz	zum 83.
Tirschmann, Irmela	zum 78.
Wildenhain, Else	zum 103.
Winkler, Liane	zum 84.
Hackethal, Ewald	zum 77.

OT Falken

Berger, Hildegard	zum 87.
Horn, Renate	zum 82.
Reinhold, Helga	zum 84.
Furchner, Ute	zum 71.

OT Grumbach

Köhler, Bernhard	zum 73.
------------------	---------

OT Langenberg

Gust, Erna	zum 84.
Fehse, Peter	zum 72.
Kraft, Bernd	zum 72.
Lange, Gerda	zum 88.
Albert, Eckhard	zum 74.
Vogel, Käthe	zum 91.
Friedrich, Margit	zum 70.
Gürtler, Erna	zum 83.
Vogel, Rainer	zum 73.
Hinz, Manfred	zum 75.

OT Langenchursdorf

Stiegler, Günter	zum 77.
Uhlmann, Claus	zum 70.
Ehrig, Karl	zum 70.
Hentschel, Horst	zum 77.
Lindner, Lore	zum 78.
Rudolph, Hilma	zum 102.
Wolf, Lothar	zum 81.
Hartig, Johannes	zum 72.
Müller, Renate	zum 77.
Richter, Gert	zum 73.
Richter, Ilona	zum 71.
Horn, Rosalinde	zum 79.
Göttlich, Werner	zum 81.

OT Meinsdorf

Günther, Horst	zum 78.
Hübner, Frank	zum 72.
Weber, Ingrid	zum 73.

OT Reichenbach

Geiler, Lucie	zum 93.
Brandt, Gisela	zum 73.

Ehejubiläen

Uhlmann, Ilona und Manfred OT Langenchursdorf	65 Ehejahre
Tauscher, Ursel und Gunter OT Callenberg	63 Ehejahre
Geiler, Lucie und Erich OT Reichenbach	67 Ehejahre
Ritter, Johanne und Rudolf OT Reichenbach	65 Ehejahre
Kühn, Gerda und Werner OT Callenberg	68 Ehejahre



Tel. 0371-422431

Danken Sie
zu einem besonderen Anlass
mit einer originellen Anzeige!



In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Dezember 2017 unserer Gemeinde ist der **01.12.2017**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag für das Amtsblatt Dezember ist der 16.12.2017

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler), Tel.: 0371/65 62 02 83. Achtung geändert!

Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt – Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Hofladen Fleischerei Heinig, Zur Langenberger Höhe 11
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Kaufeck Callenberg, Hauptstraße 40
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Envia M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

- Mo. geschlossen
- Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr
- Mi. geschlossen
- Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

- Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
- Di. 9.00 – 18.00 Uhr
- Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
- Do. 9.00 – 18.00 Uhr
- Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
- Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

Anzeige



Gebrauchtwagen der Schneider Gruppe:

Mehr als nur gut anzusehen.



Renault Twingo 1.2 16V
EZ 05/13 km 34990, KW 55 PS 75
ABS, Radio CD, Bordcomputer, Seitennairbags, Wegfahrsperr, Zentralverriegelung
4.990,00 EUR



Renault Koleos 2.0 dCi Allrad
EZ 01/15 km: 41000, KW 110 PS 150
Xenon, Klimaauto., Rückfahrkamera, Navi, Sitzheizung, Tempomat, NSW
14.990,00 EUR



Das Verkaufs-Team der Filiale Röhrsdorf freut sich auf Sie!

Die Schneider Gruppe GmbH Tel.: 03722/52040
Haardt 2 Fax: 03722/520421
09247 Röhrsdorf roehrsdorf@dieschneidergruppe.de

www.dieschneidergruppe.de



VEREINE/KITAS



**Förderverein
„Märchenland in Ritterhand e.V.“**

**Waldenburger Straße 77
09337 Callenberg OT Langenchursdorf**

Der Herbst ist da – das dachten wir zumindest!

Denn nachdem sich der Sommer eigentlich verabschiedet hatte, begrüßten wir Kinder und Erzieherinnen aus dem Märchenland den Herbst mit einem Fest in unserem Kindergarten. Doch irgendetwas lief hier schief – die Temperaturen waren doch noch sehr sommerlich! Umso besser, denn bei diesem angenehmen Wetter hatten wir ausreichend Gelegenheit, in unserem schönen Garten zu spielen und sogar die leckere, selbst gekochte Kürbissuppe sowie frischen Apfelsaft draußen im Freien zu essen und zu trinken. Passend dazu hatten die Erzieherinnen einen herbstlichen Erntetisch gedeckt, auf dem sich Kürbis, Apfel und Co. versammelt hatten.

Apropos Apfelsaft: wir waren wieder einmal auf dem Luisenhof! Unsere Eltern steuerten ganz fleißig Äpfel bei und so konnten wir diese in die Saftpresse werfen und beobachten, wie der frisch gepresste Saft in die Flaschen floss. Danach durften wir alle einmal kosten und jeder konnte eine Flasche mit nach Hause nehmen. Mit dieser Extraportion Vitamin C starten wir hoffentlich gesund in die kommenden Monate mit herbstlicheren Temperaturen! An dieser Stelle einen großen Dank an alle Apfelspender, ohne die das nicht möglich gewesen wäre.

Verabschieden möchten wir uns diesen Monat nicht nur mit Fotos der beschriebenen Höhepunkte, sondern auch mit einigen Eindrücken vom Ritterfest, das zwar nun schon etwas länger zurück liegt, aber nicht unerwähnt bleiben soll. Denn trotz des teils regnerischen Wetters war es ein schönes Fest, das Groß und Klein aus unserem Dorf versammelte und mit dem Auftritt der Band „Hawks and Dove“ einen tollen Abschluss fand. Es grüßen Groß und Klein aus dem Märchenland!





Der 13. Langenchursdorfer Weihnachtsbummel

2.12.2017

Beginnen Sie die Adventszeit wieder gemütlich hier im Ort.
Genießen Sie Leckereien in der warmen Kaffeestube.
Weihnachtliche Basteleien, Lebkuchenbäckerei, Wichtel, Engel,
Tombola, Ratsrad. Ein breites Sortiment an Händlern erwarten Sie.
Im Weihnachtsmannpostamt werden Wunschzettel abgegeben.
Ab 15.00 Uhr gibt es Weihnachtsmusik von M. Fleischer und 16.15
Uhr singen die Kindergartenkinder.
Gegen 17.00 Uhr schaut der Weihnachtsmann vorbei.

Wir freuen uns auf viele Gäste!
Die Organisation übernimmt nun schon zum 13. Mal
„Märchenland in Ritterhand eV.“



ab 14.00 Uhr
auf dem Gelände bei Zweirad- Böhme



Neuigkeiten aus dem Falkenhorst

Der Herbst ist da und auch wir, im Kindergarten Falkenhorst, haben die neue Jahreszeit gebührend empfangen.

Vom 09.10. bis 13.10.17 feierten wir unsere große Herbstwoche. Die Kinder haben mit den Erzieherinnen fleißig dekoriert, gebastelt und gebacken.

Am Mittwoch, den 11.10.17, haben alle Falkenhorstler den Tierpark Limbach-Oberfrohna besucht. Wir danken an dieser Stelle dem Transportunternehmen Winkler für die kostenlose Fahrt der Kinder.

Am Freitag stand das große Herbstfest an. Für das leibliche Wohl sorgte die Fleischerei Ralf Welzel aus Langenchursdorf. Ein großes Dankeschön für die leckeren Roster, welche uns gesponsert wurden! Aber auch zahlreiche Eltern haben viele Leckereien beige-steuert, Danke auch dafür.

Die Erzieherinnen hatten, wie schon im vergangenen Jahr, ein kleines Programm einstudiert und erfreuten alle Kinder, Eltern und Gäste mit dem Märchen vom Rotkäppchen und dem Wolf. Bei Spiel- und Bastelmöglichkeiten verging der Nachmittag viel zu schnell. Zum Abschluss des Herbstfestes starteten alle bei Dunkelheit zum Lampionumzug durch Falken. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Langenberg/Meinsdorf für die Begleitung und Absicherung des Umzugs sowie bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern.

Stürmische Grüße aus dem Falkenhorst
Anna Meyer & Madeleine Heyner



Neues von den Sonnenkäfern

Nachdem alle Erzieherinnen und Erzieher unserer Einrichtung in diesem Jahr an insgesamt 4 Weiterbildungstagen zum „Entenland und Zahlenland Projekt“ teilgenommen haben, die Kita die dazugehörigen Materialien käuflich erworben hat und unser Gebäude offiziell mit dem Schild und der Auszeichnung „Wir sind Zahlenfreunde“ gekennzeichnet werden darf, können die Mädchen und Jungen der Kita Sonnenkäfer ab einem Alter von 2,5 Jahren zuerst das Entenland und später, vor allem im Vorschulalter, das Zahlenland besuchen.

Im Entenland stehen das Sortieren und Ordnen (Farben und Formen), die Orientierung in Raum und Zeit und erste Erfahrungen mit dem Spielwürfel und dem Zählen im Vordergrund.

Im Zahlenland geht es dann um den Aufbau des Zahlbegriffs und all seinen Anwendungen. Die Kinder besuchen Zahlenhäuser, den Zahlenweg und die Zahlenländer von 1-20.





Besonders viel Spaß macht es, wenn die Ente Oberschlau das Entenland besucht oder der Zahlen-teufel sein Unwesen getrieben hat. Wenn die Kinder dann die Dinge wieder in Ordnung bringen können, sind sie besonders stolz.



Ziel ist es, dass jedes Kind, welches in die Schule kommt, die Projekte „Entenland“ und „Zahlenland“ durchlaufen und abgeschlossen hat, Mengen zuordnen und simultan erfassen kann, geometrische Figuren erkennt und zu jeder Rechenaufgabe eine visuelle Vorstellung der Zahlerlegung hat.

Diese Form der mathematischen Bildung, entwickelt von Prof. Preiß, bietet in Verbindung mit intensiver Sprachförderung eine hervorragende Art und Weise den Kindern in jungen Jahren frühzeitig, didaktisch geschickt und spielerisch grundlegende Lerninhalte zu vermitteln und ermöglicht uns nun eine noch intensivere Vorbereitung auf die Schule.

Der Kommunale Sozialverband Sachsen finanzierte sowohl die Honorarkosten als auch das benötigte Material. Vielen Dank!

Über „Wir für Sachsen“ konnten wieder ein tolles Holzprojekt und einige Workshops mit einer Schneiderin finanziert werden. Auch dafür bedanken wir uns herzlich!

Frau Jeannette Hunger und Frau Kristin Hemmerle setzten die kreativen Ideen unserer Kinder um und so manches Kunstwerk



entstand. Dank dieser beiden Frauen können handwerkliche Fähigkeiten der Mädchen und Jungen in kleinen Gruppen entfaltet und verwirklicht werden. Vielen lieben Dank für Euer Engagement!

Herbstliche Grüße von allen Sonnenkäfern



Dem Regenwetter trotzen

Die Oktoberferien waren geprägt von Regen und Wind, doch die Kinder des Hortes trotzten dem nassen Wetter mit einem bunten Programm.

An zwei Tagen standen Wanderungen auf dem Plan, hinauf zur Langenberger Höhe und hinein in den Herbstwald. Dort konnten bereits begonnene Asthäuser verbessert oder neue Baumbuden gebaut werden – von riesigen Tipis bis hin zu flachen Unterkünften war alles dabei.

An Tagen, an denen das Wetter absolut nicht mitspielen wollte, bastelten die Kinder neuen herbstlichen Fensterschmuck für den Hort und kleine Männchen aus Maiskolben. Außerdem wurden alte und neue Gesellschafts- und Brettspiele herausgeholt, ausprobiert und ausgereizt.

Der Freitag der ersten Ferienwoche stand im Zeichen eines perfekten Desserts. Die Kinder bereiteten Pudding, Pfannkuchen und andere Süßspeisen selbst zu, verkosteten diese und vergaben Punkte je nachdem, welches Dessert ihnen am besten geschmeckt hatte.

Ein besonderes Erlebnis war auch das Herstellen von Marmelade. Dabei durfte geschält und geschnitten, gemixt und gekocht werden. Am Ende bekam jedes Kind, das beim Einkochen mitgeholfen hatte, ein Glas der selbst gemachten Marmelade geschenkt.

Großes Highlight der Herbstferien war sicherlich der Flohmarkt. Dazu wurden in der alten Turnhalle Stände aufgebaut, die von den Kindern als Verkaufsflächen genutzt werden durften. Von Kuscheltieren über Bücher und Spielfiguren bis hin zu Jacken und Hosen verkauften die Kinder alles, was sie nicht mehr benötigten. Der gelungenen Veranstaltung konnte auch der andauernde Regen keinen Strich durch die Rechnung machen!

Ein Ausflug fiel allerdings doch dem schlechten Wetter zum Op-



fer: Die Wanderung zum Textil- und Rennsportmuseum in Hohenstein-Ernstthal wurde aufgrund des Dauerregens abgesagt. Besonders gefreut haben sich die Kinder des Hortes über den ersten Platz beim Kürbiswettbewerb des Ortschaftsrates Reichenbach. Auf zwei Grundplatten haben sie Kürbisse als Häuser, Läden und Institutionen in eine Landschaft aus Naturmaterialien eingefügt und somit ein tolles Dorf gestaltet – das allerdings von einem eigenartigen, großen Kürbisraumschiff besucht wurde! Kleine Männlein, Feuerwehrmänner und Polizisten machten den Aufruhr im Kürbisdorf perfekt.

Jetzt steht die Weihnachtszeit bevor und Kinder und Erzieher sind gespannt, welche Überraschungen die letzten Monate des Jahres bereithalten.

Matthias Ramtke, Erzieher



Mehr Sicherheit auf dem Schulweg

Auch in diesem Jahr bestellten wir über den Regionalclub des ADAC die leuchtend bunten Sicherheitswesten für unsere Schulanfänger.

Am 20.09.2017 fand die Übergabe durch den Bürgermeister Herrn Röthig statt. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 nahmen sie begeistert entgegen und probierten sie gleich an.

Jetzt ist es wichtig, dass die Erstklässler ihre Westen jeden Tag tragen, um in der dunklen Jahreszeit frühzeitig erkannt zu werden. Durch die Leuchtstreifen sind sie fünf Mal weiter zu sehen, als Kinder ohne Weste.

Heike Bernhagen
Schulleiterin



Ich werde 10 und sage Dankeschön – Kindertagespflege in Langenchursdorf

Tagesmutter Sandra Röder feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen.

Ein schöner Anlass für ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Großeltern und 30 tolle Kinder. 10 Jahre voller Entdeckungen, Lachen, Tränen wischen, 30 x Laufen lernen, unzählige Windeln wechseln, Lieder singen, tanzen, basteln, toben, schlafen, essen, ...

Ich bin sehr dankbar darüber, meine kleine Gruppe in meiner Kindertagespflege, seit nun 10 Jahren betreuen zu dürfen. Daher

ist es mein großes Anliegen den Grundgedanken der Kindertagespflege täglich aufzugreifen und Ihr Kind - integriert in unser familiäres Umfeld - zu betreuen.

Wir erleben unseren gemeinsamen Tag im kindgerecht eingerichteten Erdgeschoss unseres Hauses, um die kleine und große Welt in all ihrer Vielfalt zu erkunden. Ich möchte die Bedürfnisse und Interessen der Kinder aufgreifen und ihnen die Möglichkeit geben, sich frei zu entfalten. Dies geschieht nicht nur im Haus, sondern ganz besonders auch draußen in der Natur.

Wir nutzen unseren großen Garten sowie die angrenzenden Wiesen und Wälder.

Tiere beobachten, dem Wind lauschen oder uns einfach austoben. Das Spielen und Entdecken bestimmt unseren Alltag.

Ich biete den Kindern eine Atmosphäre, in der sie sich geborgen und wohlfühlen können, sodass Sie als Eltern beruhigt in Ihren Alltag starten und alltäglichen Tätigkeiten nachgehen können.

Mit herzlichen Grüßen
Sandra Röder, Tagesmutter

**Sie erreichen mich:
Im Grünen Winkel 3, Langenchursdorf
Telefon 037608/27312**





Am Samstag, den 30.09.2017 war es nun soweit

Die offizielle Einweihung der neuen Brücken im OT Falken „Am Bach“ und „Mühlenweg“, sollte mit dem Brückenfest erfolgen. Dazu hatten der Ortschaftsrat Falken mit Unterstützung vom Feuerwehrverein Falken e.V., des LSV Langenberg/Falken e.V. und dem Lebensmittelmarkt Falken herzlich eingeladen.

Das Wetter zeigte sich von seiner schönen Seite und so strömten die Gäste regelrecht zum Festzelt. Die offizielle Einweihung erfolgte durch unseren Bürgermeister Herrn Daniel Röthig, Herrn Jan Hippold (Mitglied des sächsischen Landtags), unserer Gemeinderätin Katrin Welker und den Ortschaftsrats Vorsitzenden von Falken Joachim Jeschar.

Die Alberteiche konnte nicht wie angekündigt gepflanzt werden, da der vorgesehene Platz anderweitig genutzt werden muss. Nicht schlimm, denn gegenüber haben wir ja schon eine Eiche, die inzwischen auch schon gut angewachsen ist. Sie wird bestimmt ein tolles Schild erhalten - gesponsert vom Ortschaftsrat Falken ☺ und wird **unsere Alberteiche** sein.

Nach den offiziellen Ansprachen und der Einweihung, zeigten Hannah Lohse und Salome Wagner eine selbst einstudierte Choreographie auf dem Einrad. Mädels, das habt ihr wirklich toll gemacht!

Und nun roch es schon köstlich nach Kaffee und Kuchen. Dank der vielen fleißigen und kreativen Kuchen- und Tortenbäcker/innen konnte man sich das Kaffeetrinken besonders gut schmecken lassen.

Vielen lieben Dank an Alle die uns damit unterstützt haben.

Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Gäste gekommen waren, auch die denen es gerade gesundheitlich nicht so gut geht. Und wir sind uns sicher, dass die die nicht mehr kommen konnten uns auch ganz nah waren.

Und so konnte beim gemütlichen Beisammensein sich ausgetauscht, gelacht und dem bunten Treiben zugeschaut werden. Nicht nur unsere Kinder versuchten sich mit Boote falten (vielen Dank dem Kindergarten Falken für das Schwimmpapier) und zu Wasser lassen, am „Schiffshebewerk“, beim Kreieren von Riesenseifenblasen, beim Straßenmalen und Vielem mehr. Dank der fleißigen Helfer der Initiatoren, konnten Alle gut beköstigt werden. Für Gute-Laune-Musik sorgt unser DJ Ronald.

Schön dass wir so ein schönes Fest gemeinsam erleben konnten.

Bleiben Sie Alle schön gesund, man sieht sich spätestens zum Alberteichenfest in 2018 !!!

i.A. Conny Lohse

Ortschaftsrat Falken | Feuerwehrverein Falken e.V. | LSV Langenberg/Falken e.V.



Neuer Kürbismeister gefunden

Nun schon zum 3. Mal fand das Kürbisfest im OT Reichenbach statt. Organisiert vom Ortschaftsrat, dem Heimatverein und unterstützt von fast 80 Helfern, wurde ein interessanter Nachmittag gestaltet. Geschätzte 500 Besucher beteiligten sich an den verschiedenen Wettbewerben oder schauten sich die zahlreichen Darbietungen an.

Wir möchten uns nochmals bei Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Dies gilt auch besonders für die zahlreichen Sponsoren und den Bürgermeister. Nun wird immer wieder nach Ergebnissen der Wettbewerbe gefragt, deshalb sollen hier einige genannt werden. Den schwersten Kürbis mit 62,5 kg brachte Günter Vogel auf die Waage. Der Luftballon von Felix Koch flog am weitesten und wurde in der Nähe von Colditz gefunden.

Im Wettbewerb um „Die schönste Idee



rund um den Kürbis“ wurde der Schulhort Sieger. Als schmackhafteste Kürbissuppe wurde die von Jule Polster von der Jury ausgewählt.

Der schönste gestaltete Kürbis wurde von Johann Goldhahn und seiner Freundin Amelie kreiert.

Erstmals gibt es auch einen, von Frau Iris Schubert, gestalteten Kalender für 2018 mit wunderschönen Fotos zum Thema Kürbis. Eine Sammlung von Kürbisrezepten wurde als Mappe von der Grundschule Callenberg gemeinsam mit dem Schulhort erstellt. Beides kann in der KBR käuflich erworben werden.

Es sind auch noch Kürbisse abzugeben.

Wer Bedarf oder Interesse hat, kann sich gerne in der KBR melden, Tel.: 03723 3561.

Die Organisatoren



Auszeichnung für „treue“ und „aktive“ Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr

Am 21. Oktober 2017 fand die diesjährige Auszeichnungsveranstaltung in der Sachsenlandhalle Glauchau, für langjährige Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr, statt.

In diesem Jahr wurden die Kameradinnen und Kameraden der

Freiwilligen Gemeindefeuerwehr Callenberg Hannelore Rost, Regina Jost, Helga Goldhahn und Ilse Raschke für 40 Jahre treue Dienste, Christoph Neukirch, Manfred Ruprecht, Dietmar Bretschneider, Wolfram Oeser und Peter Romanowski für 50 Jahre treue Dienste, sowie Dieter Hoffmann, Bernd Köhler und Erhard Kästner für 60 Jahre treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet und geehrt.



KIRCHENNACHRICHTEN

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen:

Sonntag, 19.11.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken in Falken
Montag, 20.11.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittwoch, 22.11.	10.00 Uhr	Buß- und Betttag, Gottesdienst zur Friedensdekade in Langenchursdorf
Sonntag, 26.11.	8.45 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken in Langenberg
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Totengedenken und Kindergottesdienst in Langenchursdorf
Sonntag, 03.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Falken
Montag, 04.12.	14.30 Uhr	Gemeindeweihnachtsfeier in Langenberg
	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittwoch, 06.12.	14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Sonntag, 10.12.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Mittwoch, 13.12.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag, 17.12.	10.00 Uhr	Adventsliedersingen in Langenchursdorf

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis in Langenchursdorf
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Di 15.00-18.00, Mi und Do 09.00-12.00 Uhr,
Mo und Fr geschlossen

Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.
Pfarramt Langenchursdorf

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 12.11.	17.00 Uhr	Gottesdienst „Aufatmen und frei sein“ in Grumbach
Sonntag, 19.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen in Grumbach
Sonntag, 26.11.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen in Callenberg

Sonnabend, 02.12.	9.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonnabend, 02.12.	17.00 Uhr	Treff unter dem Adventsstern, anschließend weihnachtliche Orgelmusik – zum Zuhören oder Mitsingen



Sonntag, 03.12. 16.00 Uhr Familiengottesdienst in Grumbach
 anschl. Anchieben der Pyramide
 Donnerstag, 07.12. 19.30 Uhr Bibel- und Verkündigungsstunde
 der Landeskirchlichen Gemeinschaft
 in Callenberg
 Sonntag, 10.12. 10.00 Uhr Gottesdienst in Callenberg im
 Kirchgemeindesaal
 Sonntag, 17.12. 10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst in
 Grumbach

Feste Termine:

Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
 Chor: mittwochs 19.30 Uhr
 Volleyball sonntags 18.00 (in der Turnhalle)

**Öffnungszeiten der Kirchkasse
 und der Friedhofsverwaltung Callenberg,
 Hauptstraße 50:**

donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung
 auch außerhalb der Öffnungszeit)

Telefon: 037608 / 21719
 Fax: 037608 / 15123
 E-Mail: kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer
 Schubert in Langenchursdorf (Telefon: 037608 / 28352)

VERANSTALTUNGEN

**Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert
 Veranstaltungen November /Dezember**

Samstag, 25. November, 14.00-19.00 Uhr

Eröffnung Sonderausstellung -Altes Spielzeug
 Leihgabe vom Depot Pohl und Ströher aus Gelenau
 (siehe Plakat)

Sonntag, 03. Dezember, Adventsfest, 15.00-18.00 Uhr

8. Adventsfest mit Sonderausstellung - Altes Spielzeug
 Pyramidenanschieben gegen 16.00 Uhr
 dazu lädt recht herzlich ein der Heimatverein (siehe Plakat)

Mittwoch, 13. Dezember 15.00 Uhr

Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Ortsgruppe der
 Volksolidarität Reichenbach
 Bei Teilnahme bitte Rückmeldung bis 7. Dez., Tel. 03723/3561

Ausstellungen/Dauerausstellungen

Sonderausstellung – Altes Spielzeug
 Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit großem
 Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus
 und Schulgeologische Sammlung

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 9.30-14.00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Waldenburger KBR

Anzeige





Bestattungshaus Schüppel
 Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Am Sonntag, den 12.11.17 wird es klingeln

ein KEKS für Reichenbach



Mit dem Erwerb dieser Kekse unterstützen Sie freundlicherweise die 775-Jahr-Feier Reichenbachs im Oktober 2018.

Reichenbacher Kuchensingen

Das "Kuchen singen" ist ein alter deutscher Brauch, der im Gegensatz zum Betteln, auf Gegenseitigkeit beruht. Für einen feierlichen Anlass wurde von Haus zu Haus gegangen, um sich Dinge wie Kuchen, Wurst oder Wein zu ersingen.

Diesen Brauch wollen wir neu beleben. Wir singen mit unseren Kindern in Reichenbach am Nachmittag des

12. November 2017.

Unser feierlicher Anlass: Die 775-Jahr-Feier Reichenbachs.
Unser Angebot: Gesang und Reichenbacher Festkekse.
Unsere Bitte: Ein Beitrag für das Fest und ein kleines Dankeschön für die Kinder.

Ihre Reichenbacher Kuchensänger



Die Schützengesellschaft Grumbach e.V.

lädt am **1. Advent** (03.12.2017) zum

Pyramide anschieben ein!!!

17.00 Uhr

Traditionelles Anschieben der

Grumbacher
Weihnachtspyramide

durch den amtierenden
Schützenkönig

im Anschluss besucht der
Weihnachtsmann unsere
jüngsten Gäste

Für Speisen und Getränke
ist gesorgt!



*Wenn die Pyramide sich im Schein
der Kerzen dreht
und Weihnachten vor der Türe steht,
laden zum Adventsfest ein
die Kulturelle Begegnungsstätte
und der Heimatverein.*

*Am Samstag, dem 03. 12. 2017 von 15 - 18 Uhr laden wir Sie ein,
bei Kaffee, Stollen und Glühwein, einen gemütlichen Nachmittag in
vor weihnachtlicher Stimmung mit uns zu verbringen.*

*Außerdem erwartet Sie eine Ausstellung mit altem Spielsaug,
bestehend aus Leihgaben aus dem
Depot von Erika Pohl - Ströher in Gelenau.*

*Wir hoffen auf viele Gäste
Kulturelle Begegnungsstätte & Heimatverein*

ALTES SPIELZEUG

- Leihgabe vom Depot Pohl-Ströher Gelenau -

in
Reichenbach



Ausstellung in der KBR
in Callenberg OT Reichenbach
Straße des Friedens 40

am 25. November 2017 14.00 - 19.00 Uhr

und

am 3. Dezember 2017 15.00 - 18.00 Uhr

- Pyramideanschieben ab 16.00 Uhr -

Eintritt: Erwachsene 3,-€ Kinder bis 14 Jahre 1,-€

Heimatverein Reichenbach e.V.



Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde, unser nächstes Treffen in der Gaststätte Erholung in Langenchursdorf findet am Donnerstag, dem 07. Dezember 2017 um 19.30 Uhr statt.

Swen Junghans

„Natur und Landschaft in der Oberlausitz“

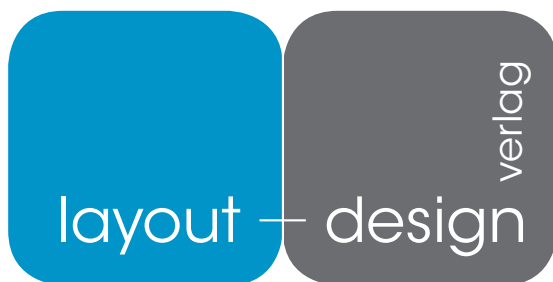
Am **Dienstag, den 21. November**, findet der nächste Vortrag des NABU-Regionalverbandes Erzgebirgsvorland e.V. statt. Peter-Ulrich Gläser (Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie) berichtet über Natur und Landschaft in der Oberlausitz. Er ist ein ausgesprochener Kenner der Region zwischen Dresden und Görlitz und ein Fachmann für Botanik, der es versteht, Zusammenhänge zwischen der Geologie und den vorkommenden Pflanzenarten anschaulich zu vermitteln.

Der Vortrag findet im Gasthof Rußdorf, Waldenburger Str. 150 statt.

Beginn ist 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Thomas Polster

Anzeigen



Innungsfachbetrieb für KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA- UND HEIZUNGSTECHNIK



09337 Callenberg
Falken, Mühlenweg 22
Tel.: (03723) 700 703
Fax: (03723) 700 705
www.UweHandrick.de

Pflegedienst

Bürger

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
D-09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft:
Tel. 03723 - 62 98 8-05

Pflegedienst-Buerger.de

Sie stehen bei uns im Mittelpunkt. Egal ob es sich um pflegerische Betreuung, Pflegeberatung oder hauswirtschaftliche Versorgung handelt.

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und Einkäufe auch für Private

Wir helfen Ihnen gern weiter. Rufen sie uns an.



SONSTIGES

Kreisverband Hohenstein-Er. e.V.
Ein guter Partner in Ihrer Region



Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.
 Telefon: 03723/42001
 Telefax: 03723/42868
 E-mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
 Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Mo, Mi, Do 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 Di 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Fr 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Mode von Mensch zu Mensch in Hohenstein-Er.

Herrmannstraße 42 – ehemals DRK Kleiderkammer

Modisch und Aktuell - für jeden interessierten Bürger

Mo 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
 Di 9:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
 Do 9:00 Uhr – 13:00 Uhr

Durch Ihren Erwerb in unserer DRK Kleiderkammer unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenannahmestelle in Hohenstein-Er. . Badegasse 1

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
 Dienstag 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Auf unsere speziellen Wünsche siehe nachfolgend, sind Sie freundlicherweise eingegangen. Für diese Spenden danken wir sehr und hoffen auf Ihre weitere Hilfsbereitschaft.

Benötigt wird zurzeit:

- funktionstüchtige Fahrräder für Erwachsene und Kinder, Schutzhelme
- Damen-, Herenschuhe/Stiefel für den Herbst und Winter
- dringend Kinderbekleidung von Größe 128 bis 164
- warme Babybekleidung
- dringend Kinderschuhe/Stiefel in allen Größen
- für den Haushalt: Handtücher, Badetücher, Geschirrtücher, Bettwäsche, Bettlaken,
- für das Bett: saubere Kopfkissen, Zudecken, Woldecken
- Schlitten, Kinderschneeschuh und Kinderschlittschuh, Popo-putscher

Die Spielgeräte unterliegen einer Sichtprüfung durch unsere

Mitarbeiter und können nur angenommen werden wenn sie voll funktionstüchtig sind.

Stätte für Begegnungen

Neuer Treffpunkt: PKP Seniorenheim Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

12.12.2017 „Zeit für Liebe und Gefühl“

- Adventsnachmittag fröhlich und besinnlich
- Unterhaltungsprogramm zur Weihnachtszeit
- Überraschungen von den Weihnachtsfrauen des DRK
- **Gäste** sind, die Künstler Conny und Uwe

Kurberatung - Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Neue Wege zur Gesundheit - wir helfen Ihnen!

Durch unsere langjährige Erfahrung wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt.

Bitte sprechen Sie uns an!

Erste Hilfe Ausbildung

02.12.2017 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Lichtenstein
 08.12.2017 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
 16.12.2017 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet.
 Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 14 Jahren, Wassergymnastikkurse durch.
 Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse!
 Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Kleidersammlung

Unsere Straßenkleidersammlung ist erfolgreich verlaufen. Allen Helfern und unterstützenden Betrieben ein herzliches Dankeschön!
 Durch die Spendenfreudigkeit der Bürger in unserem Einzugsgebiet können wir unserer humanitären Arbeit nachgehen. Vielen Dank dafür!

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken
 Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172**

Mittwoch, 19:00 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft
 Sonntag, 14:00 Uhr Öffentlicher Vortrag
 Sonntag, 14:50 Uhr Wachturmstudium

26.11. Kommt, die ihr nach der Wahrheit dürstet
 03.12. Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi
 10.12. Die Augen von wertlosen Dingen abwenden

Themen der öffentlichen Vorträge vom 19. November 2017 bis 10. Dezember 2017

19.11 Welche Zukunft hat die Religion?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
 Interessierte Personen sind jederzeit willkommen
 Internet: www.jw.org



WALDFRIEDHOF
SCHÖNBURGER LAND

EIN KLEINOD DER STILLE



**Kostenlose Führungen jeden Dienstag um 10 Uhr und
jeden ersten Samstag im Monat um 10 Uhr**

In den vergangenen Jahren hat der Gedanke, die Natur als letzte Ruhestätte zu wählen, immer mehr Anklang gefunden.

Alternativ zur Bestattung auf dem Friedhof oder zur hohen See ist der Waldfriedhof bzw. Bestattungswald eine neue und naturnahe Art der Urnenbeisetzung. Der Waldfriedhof Schönburger Land mit seinen ehrwürdigen Eichen, den jahrtausendealten Findlingen und den sonnendurchströmten Eibenfeldern bietet seit letztem Herbst als erster Waldfriedhof in der Region ideale Voraussetzungen für Urnengrabstätten im Wald.

In der Stunde der Trauer oder auch bei der vorausschauenden Wahl einer Grabstelle ist vielen Menschen eine persönliche und vertraute Beratung besonders wichtig. Als einer der wenigen familiengeführten Waldfriedhöfe in Deutschland, bieten wir diese persönliche und umfassende Betreuung auch vor Ort.

Falls Sie sich näher für den Waldfriedhof Schönburger Land interessieren, freuen wir uns wenn Sie an einer **kostenlosen Führung** teilnehmen. Diese findet jede Woche **Dienstag, um 10 Uhr**, und jeden **ersten Samstag im Monat, um 10 Uhr**, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Waldfriedhof Schönburger Land
Frau Anikke Günther
Schettlermühle 2 | 09337 Callenberg OT Falken (Sportplatz Langenchursdorf)
Mail: info@waldfriedhof-schoenburgerland.de
Fax: +49 (0)37 608 28 951
Telefon: +49 (0)151 55113540

WWW.WALDFRIEDHOF-SCHOENBURGERLAND.DE

WEIHNACHTSAKTION!

Bei der Bestellung Ihrer Weihnachtskarten¹
sparen Sie 50 % auf Ihre Anzeige in unseren
Amtsblättern² in der Weihnachtsausgabe.



Tel.: 0371 422431

Fax: 0371 411517

Mail: info@layoutunddesign-verlag.de

¹ aus unserem Katalog

² Stadtkurier Zschopau, Amtsblatt Gornau, Stadtbote Waldenburg, Amtsblatt Callenberg



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Als modernes und leistungsfähiges Medienunternehmen suchen wir ab sofort einen

Mediengestalter Digital und Print (w/m)

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter/innen Digital und Print, sind flexibel und bereit einen neuen Weg zu gehen?

Sie sind interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen.



Bewerbungen an: info@druckerei-daemmig.de



Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz
Tel.: 0371 414233
www.druckerei-daemmig.de

Adventsschau

Sa, 02.12.2017 9 - 18 Uhr | So, 03.12.2017 12 - 16 Uhr
Adventsvorverkauf: 27.11.-01.12.2017 jeweils 15 - 18 Uhr



Gartendesign

Petrik & Quellmalz GbR

www.gartendesign-petrik.de
Am Wieratal 13
08396 Oberwiera OT Niederwiera
Telefon: (0179) 67 65 851



Lernhilfe

Angebot bis 24.11.2017

4 Wochen Lernhilfe in der kleinen Gruppe zum 1/2 Preis testen!
danach über eine Anmeldung entscheiden



Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.
03723/769214
Ingelheimer Str. 3
Limbach-Oberfr.
03722/469080

Anfragen und Anmeldung vor Ort
Mo-Fr 15.15 – 17.15 Uhr
oder telefonisch den ganzen Tag
www.meine-lernhilfe.de



Rathausstr. 45 · 09337 Callenberg OT Falken
Funk: 0162 5456591 · Tel.: 03723 6690701 · Fax: 03723 6690704
e-mail: info@immobilienservice-landgraf.de
web: www.immobilienservice-landgraf.de

Anlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit,
möchten wir uns bei unseren Verwandten, Bekannten
und Freunden für die Glückwünsche, Blumen
und Geschenke herzlich bedanken.
*Käte und Hermann
Zenau*
Langenchursdorf, 14. September 2017

BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Futterhäuschen

- Bergfink: 9,99 Stück
- Goldammer: 9,99 Stück
- Trondheim: 6,99 Stück
- Buntspecht: 9,99 Stück

Winterstreufoeder

- 1 kg 0,99 €
- 2,5 kg 3,29 €
- 3,29 Eimer
- 0,99 Beutel

Sonnenblumenkerne

- 2 kg 3,99 Eimer

Premium Meisenknödel im Spender

- Früchte/Müsli oder Nuss/Müsli 4er Pack 1,49 €
- 1,49 Pkg

Alle Angebote gültig bis 30.11.2017

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0	BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04	BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07	Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215	Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr
--	--	--	---	---	---